

Kinderschutzgesetz § 7a GDG S.- H. - Datenschutzhinweise gem. Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Der Kinder- und Jugendgesundheitsdienst erinnert sorgeberechtigte Personen, in zweiter Instanz nach dem Landesfamilienbüro Neumünster, einen Nachweis über die Durchführung der Früherkennungsuntersuchung für Ihr Kind zu erbringen. Hierzu bedarf es der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortliche Stelle ist:

Name: Kreis Steinburg - Der Landrat -
Adresse: Viktoriastr. 16/18, 25524 Itzehoe
Telefon: 04821 / 69 - 0
E-Mail: info@steinburg.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Der Kreis Steinburg hat eine behördliche Datenschutzbeauftragte.

Postadresse: Viktoriastr. 16/18, 25524 Itzehoe
Besuchsadresse: Lindenstr. 61, 25524 Itzehoe
Telefon: 04821 / 69 - 515
E-Mail: datenschutz@steinburg.de

Bei Fragen zum Datenschutz und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte setzen Sie sich gerne mit unserer behördlichen Datenschutzbeauftragten in Verbindung.

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Der Zweck und die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung ist die Durchführung der Früherkennungsuntersuchung gemäß Kinderschutzgesetz/§ 7a GDG S.- H.

Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung der Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO).

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten:

- Name (Kind und Sorgeberechtigte)
- Kontaktdaten (Sorgeberechtigte)
- Geburtsdaten des Kindes
- behandelnder Kinderarzt/ Kinderärztin

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Daten werden im Rahmen des Erinnerungsverfahrens an die Sorgeberechtigten des Kindes sowie den behandelnden Kinderarzt/ die behandelnde Kinderärztin, soweit bekannt, übermittelt. Eine Übermittlung der Daten an das Jugendamt des Kreises Steinburg erfolgt bei fehlendem Nachweis nach Ablauf der Frist.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir speichern ihre Daten für die Dauer von drei Monaten nach Abschluss der Sachbearbeitung. Im Anschluss werden diese datenschutzkonform vernichtet.

7. Betroffenenrechte

Als betroffene Person einer Datenverarbeitung haben Sie gem. Art. 15 DSGVO folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung nach (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen des LDSG.

8. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat das Recht auf eine Beschwerde zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten bei der Aufsichtsbehörde. In Schleswig-Holstein ist dies die Landesbeauftragte für Datenschutz im Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz (ULD) in Kiel.

Landesbeauftragte für Datenschutz, Holstenstraße 98 in 24171 Kiel

Telefon: 0431 988-1200

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de

9. Kommunikation per E-Mail

Zu Ihrer Sachbearbeitung und sonstigen Fragen können Sie mit der Kreisverwaltung per E-Mail kommunizieren und auch Dokumente übersenden. Dies geschieht nur mit Ihrer Einwilligung bzw. sofern Sie mit uns den Kontakt per E-Mail aufnehmen. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die Datenübermittlung unverschlüsselt erfolgt. Einen Zugriff durch Dritte auf die Inhalte dieser Kommunikation können wir nicht ausschließen. Alle Mitarbeitenden der Kreisverwaltung sind daher sensibilisiert, den Inhalt von E-Mails möglichst datensparsam zu gestalten.